



Oliver Quilling, Landrat Kreis Offenbach, Frank Lortz, Vizepräsident des hessischen Landtages, Digitalministerin Dr. Kristina Sinemus, Dr. Stephan Zimmermann, Geschäftsführer Deutsche Glasfaser und Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister Seligenstadt (DG)

07.02.2020 13:39 CET

Glasfaseroffensive in Hessen: Digitalministerin Dr. Kristina Sinemus

eröffnet neuen Deutsche Glasfaser Standort in Seligenstadt

Einweihung in Seligenstadt – neuer Standort in Hessen: Deutsche Glasfaser will Netzausbau auf dem Land vorantreiben

07.02.2020, Seligenstadt. Das neue Büro ist eingerichtet und betriebsbereit: Deutsche Glasfaser verstärkt die Präsenz in Hessen und eröffnet ihren bundesweit 13. Standort in Seligenstadt. Von hier aus soll das hessische Land weiter digitalisiert werden durch den privatwirtschaftlich schnellen Ausbau von FTTH-Glasfasernetzen („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) für Privatkunden und Unternehmen. Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus, Oliver Quilling, Landrat des Kreises Offenbach, und die Deutsche Glasfaser Geschäftsführer Dr. Stephan Zimmermann und Jochen Mogalle nahmen neben weiteren Gästen aus Politik und Wirtschaft an der feierlichen Eröffnung teil.

Erst im Januar hat Deutsche Glasfaser ihren Finanzierungsrahmen auf bis zu 1,8 Milliarden Euro erweitert – und damit eine solide Basis geschaffen, um dynamisch weiter zu wachsen. Mit bundesweit mehr als 630.000 gebauten Glasfaseranschlüssen vorwiegend in ländlichen Regionen ist der Netzanbieter aus Borken (NRW) der schnellst wachsende Glasfaseranbieter in Deutschland. „Vor fast genau drei Jahren startete unser erstes Projekt in Hessen: Ein Gewerbegebiet, das unser Businessbereich in Dietzenbach ausgebaut hat – die Nachbarkommune von Seligenstadt. Von dort aus begann unsere Erfolgsserie. Jetzt sind wir landesweit bereits in etwa 50 Kommunen engagiert. Mit der Eröffnung unseres 13. Standortes in Seligenstadt wollen wir dieses Engagement ausweiten, weil wir im gesamten Bundesland noch viel Potenzial für Glasfaseranschlüsse von Privathaushalten und Unternehmen sehen“, sagt Dr. Stephan Zimmermann, Geschäftsführer von Deutsche Glasfaser. „Es geht um nichts weniger als die zügige Digitalisierung des Landes Hessen. Gemeinsam mit den Kommunen, der Landespolitik und vor allem den engagierten Menschen vor Ort wollen wir vor allem die ländlichen Städte und Gemeinden flächendeckend ans Glasfasernetz anschließen und in die digitale Zukunft begleiten – packen wir’s an“, so Dr. Zimmermann weiter.

„Wir schaffen einen spürbaren Nutzen der Digitalisierung für den Menschen und treiben den Ausbau einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur, auch im ländlichen Raum, mit Hochdruck voran. Wir haben einen klaren Kurs und verfolgen konsequent das Ziel, bis 2025 flächendeckend Gigabitanschlüsse bereitzustellen. Allein in dieser Legislaturperiode stehen 270 Millionen Euro für den Gigabitausbau zur Verfügung“, betont die Hessische

Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus.

Oliver Quilling, Landrat des Kreises Offenbach: „Auch die Deutsche Glasfaser hat mit ihrem Einsatz in unseren Kommunen dazu beigetragen, dass der Kreis Offenbach in Sachen Breitbandversorgung einer der zehn am besten ausgestatteten Landkreise Deutschlands ist. Mainhausen und der Seligenstädter Ortsteil Froschhausen gehören mittlerweile zu den bestversorgtesten Gebieten im ganzen Kreis – das ist unter anderem ihr Verdienst. Gemeinsam haben wir viel erreicht und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Nach dem Ausbau ist vor dem Ausbau – und der Kreis hat in Sachen Glasfaseranschlüssen an den Schulen und dem Gigabit-Ausbau in den kommenden Jahren einiges vor.“

Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister der Stadt Seligenstadt: „Ich freue mich, dass die Deutsche Glasfaser sich entschieden hat, in Seligenstadt ihren Standort für Hessen zu eröffnen, um von hier aus den Glasfaserausbau im gesamten Bundesland voranzubringen. Der Glasfaserausbau ist ein komplexes Projekt, erfordert große Anstrengungen – da sprechen wir aus Erfahrung. Die Digitalisierung ist dabei eine Gemeinschaftsleistung. Sie ist notwendig für den Standortwettbewerb und die digitale Zukunft für unsere Bürgerinnen und Bürger.“

Jürgen Rogg, Bürgermeister Kreisstadt Dietzenbach: „Der Glasfaserausbau durch Deutsche Glasfaser ist für unsere Kreisstadt Dietzenbach eine Erfolgsgeschichte, unsere Unternehmen sind seit zwei Jahren auf der Überholspur der Datenautobahn in „Gigabit-Geschwindigkeit“ unterwegs. Als Vorreiter des Erfolgsmodells von Deutsche Glasfaser für Hessen freut es mich besonders, dass bereits jetzt und künftig viele weitere Kommunen mit Glasfaseranbindung ausgestattet sind und wir somit über die Stadtgrenzen hinaus, eine hervorragende digitale Infrastruktur ermöglicht haben, die letztlich die Grundlage für erfolgreiche, wirtschaftliche Entwicklung darstellt.“

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland.

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de

02861 / 6806-7260